



George Grosz
DIE GEZEICHNETEN

60 Blätter aus 15 Jahren

Auflage 8000 Format 20 x 30 cm
Kartoniert 4,- In Leinen 6,50

Wer diese Zeichnungen betrachtet, vermeint, bisher als Blinder durchs Leben gegangen zu sein. Es ist, als setze Grosz den Menschen neue schärfere Augen ein. Selten hat ein Künstler so wirksam wie er Kritik und Erkenntnis seiner Mitwelt umgestaltet.

Es ist gar kein Zweifel: Deutschland hat wieder seit einer langen Zeit der geistigen Ohnmacht einen großen politischen Zeichner. Der ganze Grimm und die Hasseskraft, wie sie der Zeichenstift Grosz offenbart, konnte erst aus dem Erlebnis der letzten Jahre geboren werden. Die Zeit selbst hat sein Genie reifen lassen: darum wirkt es eindrucksvoller und offenbarer als alle politischen und Zeitkarikaturen von Hogarth bis Gavarni und Heine.

Aus einer Besprechung im „Prager Tageblatt“

M A L E R V E R L A G
AKADEMIE DER KÜNSTE



George Grosz
**DER NEUZEITUNG DER
HERREN HERRN KLAUSE**

M A L E R V E R L A G
AKADEMIE DER KÜNSTE

Die Gezeichneten

OBJEKTTYP	Sonstiges
	Werbehändzettel für Grosz, George: Die Gezeichneten - 60 Blätter aus 15 Jahren
KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATIERUNG	1930
ENTSTEHUNGORT	Deutsches Reich, Berlin [Deutschland]
MATERIAL/TECHNIK	gedruckt (schwarz)
MASSE	18,4 x 8,7 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Malik Verlag ↗↗ GND (1917–1939) (Verlag) Grosz, George ↗↗ GND (26. Juli 1893–6. Juli 1959) (Autor/in)
BEMERKUNGEN	Grosz, George: Die Gezeichneten - 16 Blätter aus 15 Jahren, Malik-Verlag, Berlin, 1930
ICONCLASS	Zigarette Porträt einer anonymen historischen Person
INV.-NR.	JH 6952
PROVENIENZ	Nachlass John und Gertrud Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020
PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/3092547